Freizeit (Kurier)
Das wöchentliche Farbmagazin im Kurier
Wien, am 17.10.2026 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 20-25
Druckauflage: 106 869, Darstellung: 86,98%, Größe: 3528cm², easyAPQ: _
Auftr.: 16475, Clip: 17774920, SB: BWM

»OBSERVER«

DER NEUE GARTEN



Indoor-Regenwald unter Seifenblasen im Eden Project, Cornwall: früher eine karge Industrielandschaft, heute ein Palmenhaus mit Erlebniszonen, edenproject.com

Clipping ist auch erschienen in: Österreich, Wien, Erste Ausgabe, Niederösterreich, Burgenland. Zählt als 5 Clippings.
Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium.

»OBSERVER«

Freizeit (Kurier)
Das wöchentliche Farbmagazin im Kurier
Wien, am 17.10.2026 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 20-25
Druckauflage: 106 869, Darstellung: 86,98%, Größe: 3528cm², easyAPQ: _
Auftr.: 16475, Clip: 17774920, SB: BWM

»OBSERVER«

Gewächshäuser verknüpfen Natur, Forschung, Geschichte und Kultur zu Erlebnisorten. Vom kaiserlichen Palmenhaus in Schönbrunn bis zu futuristischen Biomen wie dem „Eden Project“ zeigen sie, wie sich diese **grünen Oasen** seit jeher immer wieder neu erfinden.

VON FLORENTINA WELLEY

EDEN



FOTO: CLIVE NICHOLS

Clipping ist auch erschienen in: Österreich, Wien, Erste Ausgabe, Niederösterreich, Burgenland. Zählt als 5 Clippings.
Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium.

»OBSERVER«

Freizeit (Kurier)
Das wöchentliche Farbmagazin im Kurier
Wien, am 17.10.2026 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 20-25
Druckauflage: 106 869, Darstellung: 86,98%, Größe: 3528cm², easyAPQ: _
Auftr.: 16475, Clip: 17774920, SB: BWM

»OBSERVER«



Sie sind wahre Oasen, in denen die Vielfalt von Flora und Fauna noch richtig erlebt werden kann. In einem Gewächshaus kann man durch den größten überdachten Regenwald Europas wandern, in einem anderen wird man in einem Jahr statt tropischer Palmen, Konzertabende erleben können – es wird zum Kulturzentrum. Und im Palmenhaus Schönbrunn flaniert man bei fröhlichem Vogelgezwitscher gleich durch drei Klimazonen, um dabei die historische Raritäten-Pflanzensammlung von Kaiser Franz Joseph I. zu bewundern.

Ohne weit reisen zu müssen, findet man in Palmen- und Gewächshäusern im Winter tropische Wärme und im Sommer Kühle, da unter einem Dach Pflanzen unterschiedlichster Klimazonen wachsen. Das Wiener Palmenhaus zählt neben den Gewächshäusern der Kew Gardens in London bis heute zu den größten historischen Palmenhäusern der Welt, erbaut in schwerer Glas-Eisen-Konstruktion. Doch die Aufgaben und Bauweisen zeitgenössischer Gewächshäuser haben sich verändert. Im 19. Jahrhundert stand das Sammeln exotischer, tropischer Pflanzen im Mittelpunkt. Man wollte zeigen, dass diese Pflanzen auch in Europa überleben. Später wurde neben den Sammlungen auch die Architektur wichtiger: So wurden die Glas-Kuppeln und Galerien der Königlichen Gewächshäuser von Laeken zum idealen „Glaspalast", ein frühes Jugendstil-Meisterwerk. Seit dem 20. Jahrhundert gehen Aufgaben und Architektur der Palmenhäuser →

Historische Kuppel: Die Königlichen Gewächshäuser von Laeken in Brüssel aus dem 19. Jahrhundert



Die Pflanzungen König Leopolds II. in Laeken sind jedes Frühjahr öffentlich zugänglich

FOTOS: TANIA_WILD/GETTY IMAGES, TANIA_WILD/ISTOCKPHOTO, KATHRYN NICHOLS

Clipping ist auch erschienen in: Österreich, Wien, Erste Ausgabe, Niederösterreich, Burgenland. Zählt als 5 Clippings.
Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium.

»OBSERVER«

Freizeit (Kurier)
Das wöchentliche Farbmagazin im Kurier
Wien, am 17.10.2026 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 20-25
Druckauflage: 106 869, Darstellung: 86,98%, Größe: 3528cm², easyAPQ: _
Auftr.: 16475, Clip: 17774920, SB: BWM

»OBSERVER«



Neue Kuppeln: Seit 25 Jahren wächst im Cornwall Eden Project der weltweit größte Indoor-Regenwald heran. Auch Kulturveranstaltungen finden hier statt

Clipping ist auch erschienen in: Österreich, Wien, Erste Ausgabe, Niederösterreich, Burgenland. Zählt als 5 Clippings.
Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium.

»OBSERVER«

Freizeit (Kurier)
Das wöchentliche Farbmagazin im Kurier
Wien, am 17.10.2026 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 20-25
Druckauflage: 106 869, Darstellung: 86,98%, Größe: 3528cm², easyAPQ: _
Auftr.: 16475, Clip: 17774920, SB: BWM



Das Tropicalia-Projekt, mit einer immersiven Dschungellandschaft, wurde aus Geldmangel abgesagt

mit der Zeit: Sie sind nicht nur Orte exotischer Pflanzen, sondern Forschungsstätten, die Biodiversität, Klima und Artenschutz mit neuer Architektur und Kultur verbinden.

Regenwald unter Seifenblasen

In England wird dabei das Gebäude selbst zum geschlossenen Ökosystem und der Standort zum Garten Eden: In St Austell in Cornwall, früher eine karge, pflanzenlose Tongrube, spazieren Besucher des *Eden-Project* bei 18 bis 35 Grad durch den größten überdachten Regenwald Europas. Die einzelnen Kuppeln, sogenannte Biome, umfassen unterschiedliche Ökosysteme mit Geckos, Baumfröschen, Insekten und Vögeln. Die Biome sind unter acht geodätischen Kuppeln in einer leichten Stahlstruktur untergebracht. Das britische Architekturbüro Grimshaw setzte 2001 mit der federleichten Luftkissen-Konstruktion einen futuristischen Gegenpol zu den historischen Glas-Stahl-Palmenhäusern in Europa, ließ sich dabei von Seifenblasen inspirieren und zeigt ressourcenschonendes Bauen. Das *Eden-Project* widmet sich Klimaschutz, Biodiversität und veranstaltet Kunstevents und Konzerte.



Wahrzeichen: In Curitiba, Brasilien, wurde 1991 ein Botanischer Garten, Jardim Botânico, mit Jugendstil-Nachbau errichtet

Neuer Spirit in den Palmenhäusern

Tropicalia, ein Tropenhaus-Großprojekt in Rang-du-Fliers in Nordfrankreich, sollte wieder das größte tropische Gewächshaus der Welt unter einer einzigen Kuppel werden, um ein immersives Erleben zu schaffen. Auch hier sollten die Kuppeln aus Luftkissen bestehen und die Pflanzen aus Baumschulen stammen. Doch das Großprojekt wurde diesen Sommer

Clipping ist auch erschienen in: Österreich, Wien, Erste Ausgabe, Niederösterreich, Burgenland. Zählt als 5 Clippings.
Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium.

Freizeit (Kurier)
Das wöchentliche Farbmagazin im Kurier
Wien, am 17.10.2026 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 20-25
Druckauflage: 106 869, Darstellung: 86,98%, Größe: 3528cm², easyAPQ: _
Auftr.: 16475, Clip: 17774920, SB: BWM

»OBSERVER«



aus Geldmangel endgültig stillgelegt. Dafür widmet sich das historische Gewächshaus im Botanischen Garten in Curitiba, errichtet 1991, dem Artenschutz der Region und ist bis heute das Wahrzeichen der Stadt. Auch das Große Tropenhaus im Botanischen Garten Berlin, neu verglast mit Acrylglas, bewahrt zwar bedrohte Pflanzenarten, ist aber ein Forschungszentrum für mikroklimatische Untersuchungen und Energieeffizienz.

Und wer hätte gedacht, dass es auch ein historistisches Gewächshaus seit 1858 im nördlichen Waldviertel in Gmünd gibt? Erbaut wurde es von Erzherzog Sigismund von Habsburg-Lothringen. Seit den 1980er-Jahren dient es als Eventzentrum. „Jetzt wird es zum Gewächshaus der Kultur, wir erweitern es mit einem Zubau, der wie ein Palmenhaus aussehen wird", so Johann Moser, von BWM Designers & Architects. „Es dient auch als Asyl für die zu groß gewordenen Palmen der Gmünder, die hier traditionsmäßig weiter überwintern dürfen."

Das Palmenhaus Gmünd soll 2028 zur niederösterreichischen Landesausstellung eröffnen



Forschung: Das Große Tropenhaus im Botanischen Garten Berlin-Dahlem von 1905 zeigt tropische Pflanzenwelten

FOTOS: GETTY IMAGES/MARCELO ARAUJO, COLDEFY, BOTANISCHER GARTEN UND MUSEUM BERLIN, BWM DESIGNER ARCHITECTS

KURIER

Clipping ist auch erschienen in: Österreich, Wien, Erste Ausgabe, Niederösterreich, Burgenland. Zählt als 5 Clippings.
Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium.

»OBSERVER«